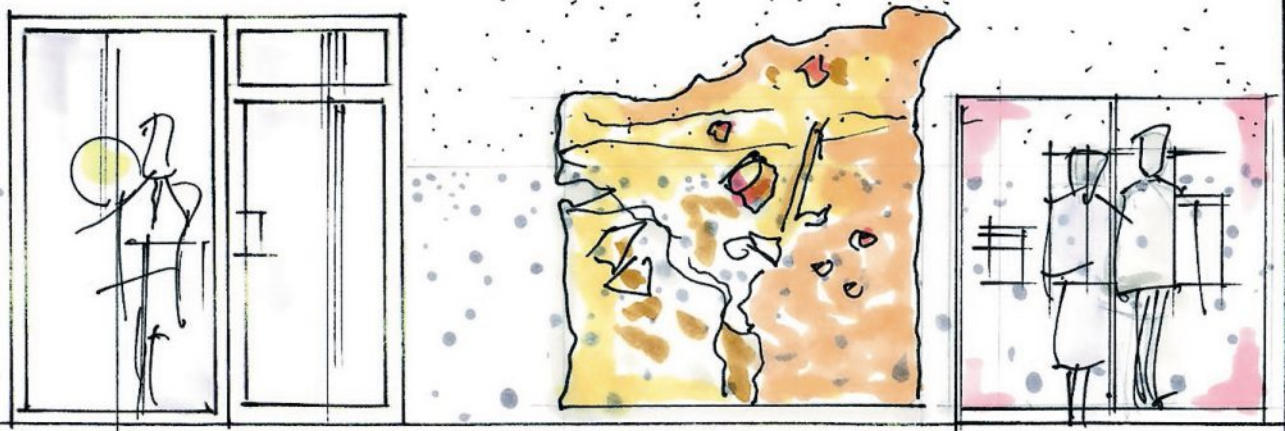


Die Planer für die **Innengestaltung** des Cuxhavener Bürgerbahnhofs setzen auf den Wiedererkennungswert. Unterhalb der Fenster in der zentralen Eingangshalle sind **Objektkästen** geplant, die mit landschaftstypischen Materialien künstlerisch gestaltet werden sollen.  
Zeichnung: Luetgefeld



## Farbe für den Bürgerbahnhof

Kreatives Duo „Luetgefeld“ hat Pläne für die Innengestaltung des Empfangsgebäudes entwickelt

Von Jens J. Potschka

CUXHAVEN. Der Bürgerbahnhof bekommt Farbe: Dr. Jessica Lütge und Hans Hochfeld von der „Luetgefeld GbR für Öffentlichkeitsarbeit“ sind mit der Innengestaltung des Bürgerbahnhofs schon einen großen Schritt weiter gekommen. In ihrem Fokus stehen die Eingangshalle, der Veranstaltungsraum und die beiden Obergeschosse des Empfangsgebäudes, das zurzeit saniert wird.

„Die Halle soll Wärme ausstrahlen und gleichzeitig den Charakter der prägenden Natur unserer Stadt und Region darstellen“, sagt Jessica Lütge. Das Konzept, das sie gemeinsam mit Hans Hochfeld für die Bahnhofsgenossenschaft erarbeitet hat, sieht eine völlig neue Farbgebung vor. Weiß, Blaugrau, Beige und Graubraun werden die vorherrschenden Farben sein. Sie sollen den Bezug zu Wolken, Himmel, Strand und Watt herstellen. Bei der Gestaltung wird auch der Farbkontrast für Sehbehinderte berücksichtigt.

Neben der Farbgestaltung wird im Bahnhof auch die künstlerische Aussagekraft eine Rolle spielen: Das Team Hochfeld und Lütge, die beide auch Vorsitzende



**Hans Hochfeld und Jessica Lütge** stellen dieser Tage im Pressehaus Cuxhaven ihre Pläne für die Innengestaltung des Bürgerbahnhofs vor.

Foto: Potschka

des Cuxhavener Kunstvereins sind, plant dafür Objektkästen, die unterhalb der Fenster in der zentralen Halle mit landschaftstypischen Materialien künstlerisch gestaltet werden.

### Bürger beteiligen sich

„Uns schweben beispielsweise ein Sandrelief, Design mit Strandhafer, Segeltuch oder Treibholz vor. Die Fenster zu den Bahnsteigen werden mit den Silhouetten Cuxhavener Wahrzeichen beleuchtet“, erklärt das kreative Duo im Gespräch mit unserer Zeitung. Wie es der Name Bürgerbahnhof

bereits verrät, sollen bei der Bahnhofsgestaltung auch die Bürger beteiligt werden. „Mit Cuxhavenern Kindern und Jugendlichen wird zum Beispiel eine Wand mit Bildern gestaltet, die in unterschiedlichen Farbtönen aus der Nähe Einzelheiten der Stadt und Region zeigt und aus der Ferne ein harmonisches Farbensemble mit den typischen Küstenfarben ergibt“, geht Jessica Lütge ins Detail und Hans Hochfeld fügt hinzu: „Im Wartebereich ist zudem angedacht, dass Kinder und Erwachsene Cuxhaven im wahrsten Sinne des Wortes begreifen kön-

nen – mit einem haptisch gestalteten Wandbereich. So verkürzt sich die Wartezeit.“

Außerdem sollen im neu gestalteten Empfangsgebäude auch die aktiven Mitglieder der Genossenschaft eine Würdigung erfahren: In einem Film kann sich jeder Genosse persönlich vorstellen. In einem Einspieler fungieren sie quasi als Stadtführer, in dem sie den Reisenden ihren Lieblingsplatz in Cuxhaven zeigen. Der Film wird an zentraler Stelle für alle Reisenden im Bahnhof zu sehen sein.

### Wiedererkennungswert

„Der Bürgerbahnhof Cuxhaven soll einen herausragenden Wiedererkennungswert bekommen“, sind sich Jessica Lütge, Expertin für Kommunikation und Marketing und Hans Hochfeld, Einrichter mit jahrelanger Erfahrung im Interior-Design, mit dem Bürgerbahnhofs Vorstand einig.

Das Team übernimmt die Gestaltung des Bahnhofs ehrenamtlich. „Wir wollen zum einen die Lebensqualität unserer schönen Stadt stärken und zum anderen dazu beitragen, dass der Bahnhof ein Erlebnisraum und Ort der Begegnung wird.“ Schon im Herbst könnte Cuxhaven in der Tat einen großen Bahnhof bekommen.